

# Protokoll von der zweiten Sitzung des 49. Studierendenparlaments vom 02.11.2021

Ca 18:16 Jenny Lamb eröffnet die Sitzung

## Top 1: Regularien

Marius Wötzel übernimmt nach Frage des Präsidiums, das verkante Amt des Protokollanten für den öffentlichen Teil.

**Jenny** fragt auf Deutsch und auf Englisch, ob ein Übersetzer benötigt, wird

Sowohl vor Ort als auch Online wird sich nicht gemeldet

**Jenny geht** die Anwesenheit durch

Anwesende Mandatstragende:

Campus Grün:

Katrin (Kate) Greiner: anwesend

Atakan Aydogan: anwesend

Franziska Brandt: anwesend (bis 21:00Uhr)

Mounir Alfarwi: anwesend

Paulin Saynisch: abgesagt

Ramona Heid: abgesagt

Luca Hermsen: anwesend

Die Liste:

Aaron Kups: anwesend

Internationale Liste:

Selin Kapzka: verspätet anwesend

Ridvan Ciplak: anwesend

Yasar Kaan: anwesend

Juso HSG:

Carmen Richter: abgemeldet

Bünyamin Dilik: anwesend

Robert Bingener: anwesend Nachrücker für Carmen

Listenlos:

Tatjana (Jana) Sticher: abgemeldet

Mirko Hotz: anwesend bis (23:30)

Ann-Kathrin (Anni) Peters: Anwesend

Viktoria (Vicky) Hauk: Anwesend Nachrückerin für Jana

ZAK:

Lukas Schaub:	anwesend
Jenny Lamb:	anwesend (Präsidium)
Till Arnhold:	abgesagt
Eva (Eve) Obier:	anwesend
Felix Retza:	anwesend für Till

SDS:

Chiara Valkyrie Heine:	anwesend (stellvertretendes Präsidium)
Moritz Peuker:	anwesend

Beim Verlesen der Anwesenheit von der Internationalen Liste wird vom Präsidium erneut klargestellt, dass nur nachgerückt werden kann, wenn vor Beginn der Sitzung rechtzeitig abgesagt wird

**Jenny** geht die Anwesenheit von Asta Mandatstragenden durch

Nicht anwesend sind:

Katrin (Kate)Greiner	Anwesend
Mirco Hotz	Anwesend
Tim Göhring	Abgemeldet
Tatjana (Jana) Sticher	Abgemeldet
Ramona Heid	Anwesend
Lena Langwald	Anwesend
Florian Dinter	Abgemeldet
Céline Lea Erhardt	Nicht anwesend
Peter (Pete)Ewert	Anwesend
Mounir Alfarwi	Anwesend
Carmen Richter	Abgemeldet
Eva (Eve) Obier	Anwesend
Till Arnhold	Abgemeldet
Luca Hermsen	Anwesend
Lukas Schaub	Anwesend
Julius (Jules) Viesel	Abgemeldet
Jenny Lamb	Anwesend

Gäste:

Marius Wötzel

Pascal Auer

Katharina Hellmann

Saad Mounmena

Atakan: gibt zu Protokoll, dass aufgehört werden soll, dass über ausländische Namen gelacht werden, soll

Vorläufige Tagesordnung wird verlesen:

TOP 1:  
Regularien

TOP 2:  
Berichte

TOP 3:  
Antrag auf: Rücktritt vom StuPa Mandat für AStA Referent\*innen

TOP 4:  
Arbeit der Ausschüsse des StuPas, insb. Haushalts- und Wahlausschuss

TOP 5:  
Wirtschaftliche Lage des AStAs

TOP 6:  
Homepage

TOP 7: AStA darf kein männlich dominierter Raum bleiben

TOP 8:  
Friedenspreis für die angestellten von Krauss-Maffei

TOP 9:  
Finanzierung von Vorträgen der Critical Interventions Vortragsreihe mit 1300€

TOP 10:  
Nicht öffentlich

TOP 11  
Termine

TOP 12  
Sonstiges

**Marius:** fragt nach warum das Präsidium entscheidet, das TOP 9 nicht öffentlich ist, obwohl dies in den Satzungen anders geregelt ist

**Anni:** stellt klar, dass dies im Arbeitsschutz geregelt ist und von höheren Gesetzen so bestimmt ist.  
Dies sei auch von Justizariat der Uni so gesagt worden, auch wenn diese keine genauen Paragraphen genannt hatten

**Marius:** stellt klar, dass dies auch richtig ist, jedoch trotzdem die Abstimmung zu nicht öffentlichen Sitzungen stattfinden muss

**Kate:** stellt klar, dass es nicht passieren wird das dieser Teil öffentlich stattfinden wird

**Anni:** pocht auf Arbeitsrecht und bittet darum die Entscheidung dem Präsidium zu überlassen

**Marius:** Stimmt dem zu merkt aber an die eventuellen Beschlüsse keine Gültigkeit haben würden

**Jenny:** Bestimmt, dass er nicht öffentlich sein soll

**Vicky:** Stellt Antrag das Asta Mandatstragende beim nicht öffentlichen Teil Anwesend sein sollen da es diese auch betrifft

keine Widerrede: Beschlossen

**Felix** stellt Antrag, dass TOP 10 und 11 vor TOP 9gezogen werden soll

Abstimmung

Ja 19x

Nein 0x

Enthaltung 1x

Tagesordnung wird wie folgt beschlossen

TOP 1:  
Regularien

TOP 2:  
Berichte

TOP 3:  
Antrag auf: Rücktritt vom StuPa Mandat für AStA Referent\*innen

TOP 4:  
Arbeit der Ausschüsse des StuPas, insb. Haushalts- und Wahlausschuss

TOP 5:  
Wirtschaftliche Lage des AStAs

TOP 6:  
Homepage

TOP 7: AStA darf kein männlich dominierter Raum bleiben

TOP 8:  
Friedenspreis für die angestellten von Krauss-Maffei

TOP 9:  
Finanzierung von Vorträgen der Critical Interventions Vortragsreihe mit 1300€

TOP 10  
Termine

TOP 11  
Sonstiges

TOP 12

Nicht öffentlich

## TOP2: Berichte:

**Kate:** In der Mensa darf wieder geflyert werden

**Marius:** fragt nach ob wie früher wieder mit Anmeldung und ob der Asta wie früher den Service bereitstellen wird für Initiativen und Referate das Austeilen und Einsammeln übernehmen wird

**Kate:** sagt zum ersten Ja und zum zweiten Nein da der Asta sich erst daran gewöhnen muss

**Vicky:** stellt die Frage warum niemand vom Asta bei der Nachhaltigkeitsveranstaltung war

**Kate:** keine Asta Veranstaltung

**Anni:** Bericht über das neue Semesterticket im Vergleich zum 49euro Ticket.

Es gibt zwei Optionen: 1. NRW-Ticket wie jetzt + AD on für Deutschlandweit

2. Gesamtbundesweites Semesterticket

Mobillab würde zu Option 2 Tendieren

**Mirko** allerdings wäre billige Alternative NRW nicht mehr gegeben, ist das noch legitim? Machen "schwarz Studierende noch mit?

**Vicky:** stellt die Frage wer in welchen Ausschüssen vertreten ist und warum im Senat die aktuellen Mitglieder nie anwesend sind:

**Jenny.**

Wahlausschusses:

Carmen Richter

Moritz Rossmann

Malou Döppers

Celine Lea Erhardt

Lena Langwald

Haushaltsausschuss:

SDS: Roland Wiegel

Campus Grün: Franziska Brandt und (Noch nicht benannt)

Listenlos: Vicky Hauk

ZAK: Michael Urmoneit

Jusos: Laerto Metko

**Kate:** da wurde drüber gesprochen jedoch sind die aktuellen Mitglieder alle noch ein geschrieben und melden sich fristgerecht ab Markus Rommel ist immer noch vertreten.

Kurze Unterbrechung da das Online-Mikro nicht mehr geht

**Kate:** Velo City terrorisiert Kate und macht das Angebot, das für nur 15.000€ ein weiterer Stand eröffnet werden kann, dieses Geld hat der Asta aber nicht rumliegen außerdem ist nicht bekannt, ob es eine Nachfrage gibt.

**Vicky:** stellt GO auf hinzufügen auf TO

**Robert:** was bringt die neue Station

**Kate:** das wäre dann die Station der VS es gibt schon welche

**Robert: Antrag** wurde schon von vor 2 Jahren abgelehnt und bezeichnet dies als hinrissig

**Moritz:** fragt nach GO-Abstimmung

Keine Wiederworte neue Tagesordnung:

TOP 1:  
Regularien

TOP 2:  
Berichte

TOP 3:  
15.000€ für neuen Stand von Velo City

TOP 4:  
Antrag auf: Rücktritt vom StuPa Mandat für AStA Referent\*innen

TOP 5:  
Arbeit der Ausschüsse des Stupas, insb. Haushalts- und Wahlausschuss

TOP 6:  
Wirtschaftliche Lage des AStAs

TOP 7:  
Homepage

TOP 8: AStA darf kein männlich dominierter Raum bleiben

TOP 9:  
Friedenspreis für die angestellten von Krauss-Maffei

TOP 10:  
Finanzierung von Vorträgen der Critical Interventions Vortragsreihe mit 1300€

TOP 11

Termine

TOP 12  
Sonstiges

TOP 13

Nicht öffentlich

**Mirko:** für das Projekt von kostenlosen Tampons und Binden wurden die Partner befragt voraussichtlich werden 3000€ vom Haushalt im Jahr benötigt

**Atakan:** fragt nach dem Selbstverständnis des Astas aufgrund der Kooperation mit Tacheles welche er als rechts bezeichnet

**Jenny:** fragt nach wo sie rechts sind

**Atakan** stellt klar, dass sie rechts sind und nennt als Beispiel die Instagram Seite wo - Gegen Antizionismus!  
- Für Israel! steht

**Lukas:** Es ist zweckdienlich.

Er unterstellt Atakan selber Nationalismus da dieser Nähe zu den Grauen Wölfen hat

**Chiara:** Keine Diskussion über Nationalismus

**Aaron:** Antizionismus ist was anderes als für Israel

**Moritz:** Es ist ein viel größeres Feld die Uni und auch der Asta sollte kein Feld dafür sein, auch für die Sticker

**Felix: wo** steht die Kooperation haben und dagegengestellt

**Kate:** schlägt nächste Astaratsitzung und oder Koalitionssitzung als geeigneteren Ort für die Diskussion

**Lukas:** es gibt keine Einheitliche Position im Asta dazu  
Zionismus ist nicht gleich Nationalismus es kann sein, aber es muss nicht

**Atakan:** dementiert den Vorwurf von Rechtsoffenheit von Lukas und fordert eine Rücknahme und eine Entschuldigung

**Lukas:** nimmt den Vorwurf zurück und entschuldigt sich ihm sei dies im Eifer der Diskussion rausgerutscht

**Moritz:** es ist ein Unterschied ob man gegen eine Organisation oder einen Menschen zu schießen

### TOP 3: 15.000€ für einen Stand von Velo City

**Anni:** Studierendenschaft nagt am Hungertuch 15.000€ sind nicht da es wäre dafür eine Urabstimmung nötig

Man sollte erstmal ein Jahr warten, ob diese überhaupt genutzt werden sie würde im Falle einer erfolgreichen Abstimmung ihr Veto einlegen

**Robert:** Ablehnen!!!!!!!!

Es wird abgestimmt: 0x Ja 1x Enthaltung 19x Nein

Antrag damit abgelehnt

Top4: Das 49. Studierendenparlament möge beschließen, dass alle  
Mandatstragenden des

## Studierendenparlaments, die Mitglied im AStA werden, von ihrem StuPa-Mandat zurücktreten müsse

**Kate** stellt klar, dass dies in einigen Unis so wäre allerdings wäre dann die Hälfte der Mandatstragenden weg

**Chiara:** sieht dies positiv jedoch ist dies in Siegen nicht möglich, weil man damit dem Ehrenamt nur Steine in den Weg legt und kleine Listen benachteiligen, würde

**Vicky:** Parlament kann seiner Kontrollpflicht so nachkommen trotzdem nicht möglich gut wäre es aber

**Lukas:** sieht ein strukturelles Problem von Parlamentarismus

**Mirko:** Wenn wir ja sagen, sind wir dann noch beschlussfähig

**Kate** fragt Atakan ob es ab jetzt oder ab der nächsten Wahl gilt

**Atakan:** jetzt

**Jenny:** Gut aber nicht möglich bittet um Verschiebung auf die nächste Wahl

**Anni:** Ab jetzt kann sie nicht zustimmen Mandat vs. Asta stellt Menschen vor die Wahl ihre Lebensgrundlage zu verlieren. Bitte um nicht ab jetzt, sondern mindestens eine Woche Bedenkzeit sowohl Asta als auch Stupa könnte danach leer sein

**Mirko:** steht dem neutral gegenüber, wenn man dadurch 1/20 rausziehen würde, wäre das kein Problem. Wenn man aber von 40 Menschen 25 rauszieht wäre das nicht möglich. Außerdem entzieht der HoPo die Zukunft.

**Pete:** stimmt Chiara zu, dass dies kleine Listen benachteiligen würde Es macht keinen Sinn, wenn keine Menschen da sind

**Vicky:** fragt nach der Intention von Atakan und warum der Antrag nicht kam als er im Asta war

**Atakan:** Theoretische Idee hat er schon länger .er hat realisiert, wie mächtig das Gremium ist und durch die aktuelle Situation ist Legislative und Executive in einen dies ist gegen Verfassung und Demokratie

Bezieht expliziert auf die Erhöhung der AE für Asta Referent\*innen

**Felix:** Letzte Erhöhung war keine Erhöhung, sondern eine vorgezogene Anpassung, welche spätestens zum 01.01 stattgefunden hätte

**Atakan:** der Stupa hat aber die Macht das Gehalt ins unendliche zu steigern theoretisch

**Lukas** stimmt atakan Demokratie Analyse zu dies ist aber leider das Modell unseres Systems und stellt die Frage, ob es ein Studierenden-parlament oder Rat ist

**Kate:** nächsten Monat geht nicht da der Asta keine Rechtsicherheit mehr hätte da keine Vorsitzende und keine Finanzen mehr da wäre

Sie privat ohne Absprache mit ihrer Liste "probieren wir es doch mal aus"

**Anni:** wenn der Stupa das Gehalt unmoralisch erhöhen würde, dann würde ihr das Finanzdezernat im Nacken sitzen

**Mirko:** in Düsseldorf wurde das Gehalt mal auf 1.500€ erhöht dort droht eine Klage vom Justizrat

**Vicky:** wo muss das rein? Asta oder Stupa Satzung?

**Atakan:** Antrag als Beschluss

**Marius:** würde vermuten Satzung der VS das wäre hier so nicht möglich



**Felix:** stellt den Antrag auf Änderung, dass es zur nächsten Stupa Wahl gilt

**Atakan:** lehnt das ab

**Vicky:** Wahlordnung oder Satzung der VS

**Atakan:** stellt klar, dass es genug Beschlüsse gibt, die lang genug gelten

**Anni:** stellt klar, dass es in eine Satzung muss, da es sonst vergessen wird. Es sollte zur Aufgabe gemacht werden darüber nachzudenken, ob es Sinn macht

**Vicky** beantragt eine vorschubung der Pause plus 5 Minuten Fraktionspause

Keine Gegenrede Jenny unterbricht die Sitzung bis 20:20

20:20 Jenny nimmt die Sitzung wieder auf

Initiativantrag von **Eve**, dass der Stupa eine Taskforce stellen soll

**Vicky** fragt nach wie diese aussehen, soll

**Eve** wie die Ausschüsse

**Kate** dürfen in diese Task Force dann auch Mandatstragende und Asta Referent\*innen

**Anni:** sollte unabhängig sein

**Kate** sieht Interessenkonflikt

**Eve:** die Taskforce entscheidet nichts sie verfolgt die Idee nur

**Anni:** weißt auf den Satzungsausschuss hin, dass dieser satzungsgemäß eingesetzt werden soll und beantragt die Änderung.  
eve akzeptiert das

1. Atakan: Das 49. Studierendenparlament möge beschließen, dass alle Mandatstragenden des Studierendenparlaments, die Mitglied im AstA werden, von ihrem StuPa-Mandat zurücktreten müssen

Ja 4x

Nein 12

Enthaltung 4

Abgelehnt

2. Felix: Das 49. Studierendenparlament möge beschließen, dass alle Mandatstragenden des 50 und folgenden Studierendenparlamenten, die Mitglied im AstA werden, von ihrem StuPa-Mandat zurücktreten müssen

JA 10x Nein 4x Enthaltung 6 x

Beschlossen

3 Eve: Das 49. Studierendenparlament möge eine Satzungsausschuss bilden, welcher dies untersucht und eine geeignete Lösung dafür findet

Ja 15x Nein 2x Enthaltung 3x

Beschlossen

**Chiara:** fragt nach der Benennung des Ausschusses

Campus Grün: Katrin Greiner

Listenlos: Viktoria Hauk

Internationale Liste: Ridvan Ciplak

**Jenny:** bittet die restlichen Listen die restlichen Benennungen bis zum 16.10 zu schicken für die Konstituierung

20:35 Franziska geht abgemeldet

## TOP 5: Arbeit der Ausschüsse des StuPas, insb. Haushalts- und Wahlausschuss

**Robert:** Wahl,-Findungs- und Härtefallausschuss wurden konstituiert. Haushaltsausschuss noch nicht warum? Warum und warum wurde der Wahlausschuss erst heute konstituiert?

**Jenny:** Wahlausschuss wurde heute konstituiert es bestand Austausch  
Moritz Rossmann erstellt eine Liste mit Tod auf  
Vorsitz und Vertreter\*in wurden gewählt

**Chiara:** zum Haushaltsausschuss entschuldigt sich  
es wurde auf Doodles nicht reagiert, sie hatte persönliche Probleme und des Weiteren gab es keine  
Nachbenennungen und keine antworten auf E-Mails

**Robert:** Fragt Anni bis wann der Haushaltsausschuss fähig sein

**Anni:** Anfang Dezember vorher ist sie auch nicht fertig

**Vicky** fragt wer alle Plätze hat

Campus Grün 2 alle anderen einen

**Vicky:** fragt Marius und Lena, ob eine Wahl überhaupt möglich ist in diesem Semester

**Lena:** Nein

**Marius:** wundert sich da er ja nicht im Wahlausschuss sitzt  
Vicky es geht um deine Erfahrung im Vergangenen Semester

**Marius:** im Dezember Nein im Januar vielleicht eher Nein

**Mirko.** Fragt, ob die Wahl auch im Sommersemester stattfinden kann und wie das gemacht werden kann

**Robert:** Die Letzte Wahl war im Sommersemester, weil der Wahlausschuss das bei der letzten Wahl geändert hatte, hat sich der >Wahlausschuss erst heute wegen E-Mail Problemen heute konstituiert?

**Lena:** es gab zu wenig Menschen von den Listen und die Terminfindung hat sich schwierig gestaltet

**Jenny:** Es gab kurzfristige Änderungen der Zuständigkeit

**Robert:** Nachlässigkeit des Präsidiums, dass es nicht hinterher ist die Listen sollen endlich hinterher sein er versteht die Gründe aber

**Lukas:** Sommersemester wäre für die Wahl sinnvoller da Erstis erstmal den Unialltag kennenlernen müssen

**Kate:** erstmal muss herausgefunden werden wann die Wahl stattfinden muss

**Robert:** fragt wo das steht

**Vicky:** Wahlordnung

**Mirko:** danke aber eine Entschuldigung ist nicht nötig.  
Es gab eine Sonderregelung diese ist aber nicht mehr gültig

**Lena:** bittet um eine ausgiebige Überprüfung

**Vicky:** kritisiert das alte Präsidium und merkt an, dass es überprüft werden muss. Außerdem fragt sie nach dem Protokollausschuss

**Jenny:** weiß von nichts

**Kate:** Präsidium sollte die GO lesen und kennen bei jeder Sitzung können die listen unterschiedliche Menschen schicken

**Chiara:** wir kümmern uns. Wieviel sitze hat jede liste?

**Vicky:** Campus Grün2 Rest 1

**Marius:** Fragt was getan werden soll wenn man Inhalte in Protokollen nachträglich ändern will aufgrund von Fehlern.

**Anni:** Den Entsandten deiner Liste Beauftragen oder des Präsidiums oder den/die Protokollant\*in

**Mirko:** 30.03.22 war top4 für die Änderung der Wahlordnung zählt die Änderung noch?

**Marius:** merkt an das deshalb schon einmal angefochten wurde und fragt ob man den Arbeitsauftrag ans Präsidium stellen könnte dies herauszufinden

**Vicky** kündigt an, dass im Falle von nicht erscheinen sie auf Nachbesetzung drängen wird und auch erzwingen wird da dieser erhöhte Wichtigkeit hat

## TOP 6: Wirtschaftliche Lage des AStAs

**Robert:** Haushaltsschuss ist noch nicht da Frage an Anni kann man erst drüber reden, wenn dieser da ist?

**Anni:** wirtschaftliche Situation ist Desolat Haushaltsplanung ist negativ gedacht Es gibt 500 Studierende weniger als gedacht Kostensteigen Stand jetzt sind das 10.000€ minus im nächsten Jahr. Als Bekämpfung wird überlegt den Studibetrag zu erhöhen und initiativen zu kürzen

**Ridvan:** bleibt das mit den Fallenden Studierendenzahlen so?

**Anni:** in den vergangenen Jahren Ja Uni siegen wird immer noch als Pendleruni gesehen

**Mirko:** Prognose vom Rektorat besagt, dass die Zahl auf 15.000 sinken wird

**Kate:** Zahl nimmt ab, weil andere Unis die NCs fallen lassen und andere Städte cooler und begehrter als Siegen sind

**Mirko:** Momentan ist siegen als NC frei uni sehr beliebt und damit lockt die Uni das hat sie wohl den Anschluss verpasst

**Anni:** geht zurück zu den Finanzen weniger Studis = weniger Einnahmen Inflation=höhere Kosten FSRe und Initiativen horten teilweise Geld dies könnte man zurückholen

**Marius:** bedenke, dass durch Corona und Humanpower dies der Fall ist und nicht durch Horten

**Mirko:** es geht uns besser als anderen Unis, weil unsere Beiträge geringer sind Asta ist immer noch ein 0 Geschäft

**Aaron:** es läuft bei den meisten wieder an Mitgliedermangel und Corona ist vorbei

**Anni:** stellt klar, dass sie niemanden den Puffer wegnehmen möchte als Ehemaliges FSR Mitglied weiß sie aber wie es ist.

**Marius:** stellt klar, dass sie damit aber erstmal zur AFSK muss

**Anni:** na klar

## TOP7: Homepage:

**Robert:** Homepage ist unübersichtlich

**Kate:** bittet darum in Zukunft mehr zum Antrag zu schreiben damit man sich besser vorbereiten kann. Die Homepage wird angepasst. Die aktuelle ist am Arsch man holt sich Inspiration durch anderen Asten.

**Mirko:** Design ist scheiße  
zurzeit gibt es aber größere Probleme: Rechner funktionieren nicht interne Software Fehler  
Design ist unfassbar hässlich

**Robert:** stellt den Antrag auf Schließung der Redeliste  
keine Widerrede Liste wird geschlossen

## Top 8: AStA darf kein männlich dominierter Raum bleiben

**Jenny** verliest den Antrag: Das StuPa möge beschließen, dass nicht nur Darstellungen männlicher Körper das Büro dominieren. Es darf nicht sein, dass hier vorgelebt wird, dass nur Männer Selbstdisziplin zeigen und den Raum sexuell dominieren.

**Aaron** stellt klar, dass dieser Antrag von dem Wahlvie seiner Liste kommt und er auf den Antrag bestand

**Kate:** Die Plakate hängen nicht mehr. Es werden keine nackten Frauen aufgehängt und auch dicke Menschen können selbstdefiniert werden

**Aaron:** gut, dass es abgehängt wurde. Dies könnte sonst unter Studis zu Unwohlsein führen

**Lukas:** Es hingen nicht nur Männer, sondern auch Angela Merkel 3-mal und ganze 5 Minuten lang die Queen.

## TOP 9: Friedenspreis für die angestellten von Krauss-Maffei

**Jenny** verliest den Antrag: Das StuPa möge beschließen, dass wir den Friedensaktivisten von Krauss-Maffei Wegmann einen Preis für ihr Engagement für eine Welt in die Angriffskriege beendet werden einen extra für sie geschaffenen Friedenspreis verleihen

**Aaron:** erläutert, Dass Frieden nur durch Waffen erhalten, werden

**Anni:** **Stellt** GO auf sofortige Abstimmung

**Vicky:** stellt GO auf nicht Behandlung Begründung, weil dort Menschen sterben, ist dies kein Ort für Satire und nicht witzig

**Lukas:** redet dagegen und will daraus die Goldene Friedensschwalbe machen

Abstimmung Go auf Nichtbehandlung:

Ja 13x

Nein 0x

Enthaltung 6x

## TOP 10: Finanzierung von Vorträgen der Critical Interventions Vortragsreihe mit 1300€

das 49. Studierendenparlament möge beschließen die beiden unterstehenden Vorträge aus der Vortragsreihe Critical Interventions: Wer cancelt wen? Vorträge zur Instrumentalisierung der Wissenschaftsfreiheit, akademischem Ausschluss und rechten Diskursstrategien mit bis zu 1.300,00€ zu finanzieren.

Auftaktveranstaltung, 11.11.22: Sebastian Zahn, 17:00 Uhr:  
„Faschismusbegriff und Massenpotential. Eine Fallstudie zu selbsternannten Widerständigen in der verschwörungsideologischen Szene.“

Karsten Schubert 17.11.22: 18 Uhr:  
„Zwischen Wissenschaft und Politik. Vom negativen zum kritischen Verständnis der Wissenschaftsfreiheit.“

Kostenaufstellung:

Honorar	Sebastian	Zahn	500,00€
Honorar	Karsten	Schubert	500,00€
Kosten für Druck von Werbematerialien bis zu			300,00€
Gesamtsumme	bis	zu	1.300,00€

Begründung:

Die Veranstaltungsreihe umfasst insgesamt 5 Vorträge. Sie wird von Personen aus unterschiedlichen Statusgruppen der Universität Siegen organisiert. Innerhalb dieser Organisationsgruppe wurde sich auf ein Honorar in Höhe von 500,00€ pro referierenden Person geeinigt. Die anderen drei Vorträge werden bereits aus anderen Mitteln finanziert. Im Haushaltsplan der VS sind für das Haushaltsjahr 2022 5.000€ für externe Veranstaltungen vorgesehen. Da es sich um keine reine VS organisierte Veranstaltung handelt wäre die Finanzierung aus diesem Haushaltsposten zu bestreiten. Die Mittel in diesem Posten sind vorhanden, da kaum externe Veranstaltungen finanziert wurden. Einen Gegenpol zu den u.a. von Prof. Dr. Schönecker organisierten Veranstaltungen zum freien Meinungsdiskurs in der Wissenschaft und Lehre zu setzen war früher ein Anliegen der höchsten Gremien der VS und sollte es auch heute sein.

**Luca** Beantragt 10 Minuten Fraktionspause 21:40

**Jenny** Unterbricht die Sitzung bis 21:51

**Luca:** erklärt, dass Schönecker in der Vergangenheit schon häufig kritische Menschen eingeladen hat, wo es auch schon Gegenaktionen gegeben hat, diesmal heißt seine Veranstaltung „was ist ein Volk was ist eine Rasse“

Es hat sich ein Bündnis gebildet, welches eine Veranstaltungsreihe veranstalten will als Gegenposition für Studierende hier würde Geld benötigt, um Werbung zu betreiben und Referierende zu bezahlen

**Atakan:** welche Protagonisten sind darin und ist das eine Asta Veranstaltung oder eine Zak Veranstaltung in der Vergangenheit wurden Listen Veranstaltungen mit VS-Geld bezahlt

**Lukas:** es gibt keine Bestrebung von ZAK dort mit Logo zu werben

**Felix:** bittet um ein Beispiel, wo das bei ZAK passiert, ist

**Atakan:** Nennt Beispiel, wo ein Asta Mensch auf eine Veranstaltung gefahren ist und später auf der Zak Instagram Seite damit geworben wurde

**Kate:** Es ist in Ordnung, wenn ein Mensch zu Orten geschickt wird, kann es genutzt werden  
Bündnis besteht vorrangig aus Lehrenden  
Es ist kein ZAK Event  
Peronälle Überschneidungen sind normal bei kleinen Kreisen

**Lukas:** Er war der genannte Mensch er hat die Gelder aber nie abgerufen und der gepostete Mensch war eine andere Person, die ihn begleitet hat

**Luca:** Die Personen sind Lehrende der Fakultät 1 wollen aber nicht genannt werden das sie in einer Abhängigkeit zu Schönecker stehen. Michael Hirsch ist der Einzige, der sich bekennt

**Atakan** fragt, ob das nicht ein Eingriff in die Studienfreiheit ist

**Luca:** es werden externe Dozierende die Vorträge halten

**Atakan** wird das Projekt von M. Hirsch unterstützt?

**Luca:** M. Hirsch hat angeboten, dass die Vorträge bei ihm gehalten werden  
Das Geld geht nicht an ihn

**Lukas:** Schönecker zahlt auch Geld an Externe  
Gegenveranstaltungen waren in der Vergangenheit nicht zu sehen deshalb gibt es jetzt die Bildungsveranstaltung

**Moritz:** fragt nach Informationen zu Referenten\*innen

**Luca:** Sebastian Zahn Student hier, hat seine Bachelorarbeit bei M. Hirsch geschrieben über Rechte und Faschismus unteranderen Interviews mit Querdenkern und dies hat er da analysiert und will das vorstellen.

Karsten Schubert Politikwissenschaftler will über Erscheinungsform des Rechtsextremismus

**Robert** will wissen woher die kosten kommen

**Luca** 2x 500€, das ist so gängig im Vortragsbuisness hier sind auch Anfahrt und Hotel mit drin 300€ für Werbung

**Atakan** bittet um angemessene Antworten und keine Respektlosigkeit ihm gegenüber

**Luca** entschuldigt sich und stellt klar, dass dies nicht seine Intention sei

**Luca** fragt, ob das Geld da ist

**Anni:** Ja

**Marius:** Möchte nach Lucas beschönigter Rede nochmal im Protokoll vermerken, dass Schönecker ein widerlicher Mensch ist

Abstimmung:

Ja 14

Nein 1

Enthaltung 4

Antrag angenommen

Pause 22:16

22:31 Jenny nimmt die Sitzung wieder auf

## TOP 10: Termine

**Marius**

Glückspils ist wieder jeden Dienstag geöffnet

Kultkaff :04.11 Karaoke

18.11 Jamsession

25.11 Hardcore Konzert

**Kate:** 18.11 Flohmarkt Kostenfreie stände alle sind Willkommen

**Lukas:**22.11 Luzerath ein Ort voller leben

**Anni** als Privatperson Headsup zu Finanzen voraussichtlich 23.11

**Eve:**23.11 18-20uhr für Queer@Uni Transfeindlichkeit Vortrag

**Luca:**11.11 Auftakt der Veranstaltungsreihe der Critical Interventions

**Vicky:** fragt ob der Asta an der Veranstaltung 10.11 vom jüdischen Zentrum teilnimmt  
Lukas: der Asta macht keine eigene Veranstaltung wird aber vor Ort sein im Januar wird es aber eine zum Gedenken geben

**TOP:11****Sonstiges**

**Marius:** erinnert Listen daran, dass das Autonome Kultreferat ein listen- und parteipolitisch neutraler Ort ist und deshalb bitte keine Werbung dort gemacht werden soll. Als solche werden auch die Glasfenster gesehen und diese müssen dann abgehängt werden und unnötig Papier weggeworfen werden

**Vicky** fragt nach wann das nächste STupa ist

**Jenny:** morgen wird die Einladung verschickt es muss aber erstüberprüft werden, wann sie kann.

**Eve:** fragt nach wie entschieden wird an welchen Wochentag Stupa ist

**Jenny:** Es wird rotiert es entscheidet aber das Präsidium

**Kate:** stellt den Antrag, dass für den nicht öffentlichen Teil Vicky als neue Protokollantin bestimmt wird. Sie stellt klar, dass dies nichts mit den Fähigkeiten von Marius zu tun hat, sondern dass der nicht öffentliche Teil nur von Mandatstragenden verfolgt werden sollte.

**Marius:** Akzeptiert dies und sagt, dass dies, unter den Umständen für ihn selbstverständlich ist

Abstimmung:

JA 14x

Nein 0x

Enthaltung 5

22:41 Vicky ist damit neue Protokollantin

